



GRUPPENBILD mit den von der Karl & Hilde-Holzschuh-Stiftung bedachten Vertretern von Vereinen und Institutionen. Foto: Gemeinde

Erträge ausgeschüttet

Holzschuh-Stiftung Karlsbad unterstützt viele Projekte

Karlsbad (stö). „Potenzial aus der Gemeinde für die Gemeinde – das versinnbildlicht die Arbeit der Karl & Hilde-Holzschuh-Stiftung“ meinte Stiftungsratsvorsitzender und Bürgermeister Rudi Knodel bei der Übergabe von Spendenmitteln in Langensteinbach. In diesem Jahr schüttet die Stiftung für die Karlsbader Bürger zusammen mit dem Bürgerpreis, dem Preis für Komplementärmedizin, der Hilfe für den Karlsbader Ferienspaß sowie Zuwendungen für insgesamt 14 Projekte, Vereine und Institutionen insgesamt 40 000 Euro aus. „Seit der Stiftungsgründung im Dezember 2000 wurden rund 130 Spenden mit einer Summe von rund 400 000 Euro ausgeschüttet – das ist enorm“, so Vorsitzender Ragnar Watteroth über die Arbeit der bisher einzigen Karlsbader Bürgerstiftung.

Erneut unterstützt wird das Leseprojekt an der Grundschule in Langensteinbach. Hier wird durch unterschiedlichste Aktionen versucht, die Grundschüler fürs Lesen zu begeistern. Der Förderverein der Schwarzwaldschule Ittersbach erhält für ein Sozialkompetenztraining (beschäftigt sich auch mit Cybermobbing) und Musik- und Rhythmusprojekte an der Schule eine finanzielle Unterstützung. Für die Partner-

schaft zwischen Potsdam-Babelsberg und Karlsbad – 2013 wurde das 60-jährige Jubiläum gefeiert – und die Dokumentation dieser werden ebenfalls Mittel zur Verfügung gestellt. Geld bekommt daneben die evangelische Kirchengemeinde Langensteinbach. Damit

sollen Jugendliche die Räume für die Jugendarbeit in der „Open Lounge“ ausgestalten. Der Förderverein für

das Freibad darf sich gleichfalls über eine Geldspritze freuen. Vertreter des Miniaturgolfclubs Karlsbad erhalten ein nachträgliches finanzielles Geburtstagsgeschenk zum 50-jährigen Bestehen. Die Privatinitiative für die Flohmärkte in Ittersbach, mit deren Erlös krebskranke Kinder unterstützt werden, zählt auch zu den Empfängern von Stiftungsmitteln. Ferner werden der Spielberger Treff 65+, die Aktion Adventsfenster in Ittersbach und der Kinderhospizdienst unterstützt. Mit einer finanziellen Zuwendung wird außerdem das ehrenamtliche Engagement für die Asylbewerber in Fischweier und Karlsbad-Ittersbach gewürdigt.

Kontakt

Ansprechpartner ist Ragnar Watteroth, info@holzschuh-stiftung.de. Weitere Infos: www.holzschuh-stiftung.de

Seit Jahr 2000 kamen
400 000 Euro zusammen
